



# Pressedienst

24. November 2021

560/2021 **Polnischer Generalkonsul und Bürgermeister ehren  
verstorbene polnische Zwangsarbeiter**

561/2021 VHS-Wochenendseminar  
**Aus dem Sand in den Beton – Natursteinmosaike  
selber herstellen**





24. November 2021

560/2021

## **Polnischer Generalkonsul und Bürgermeister ehrten verstorbene polnische Zwangsarbeiter**

Eine Reise in der Region nutzte der Generalkonsul der Republik Polen in Köln Jakub Wawrzyniak am Dienstag, 23. November, für einen Besuch in Castrop-Rauxel. Gemeinsam mit Bürgermeister Rajko Kravanja wurde ein Gesteck in den polnischen Nationalfarben zum Gedenken der im Zweiten Weltkrieg hier verstorbenen polnischen Zwangsarbeiter niedergelegt und in einer Gedenkminute den Opfern des Weltkrieges gedacht.

Zwangsarbeiter waren in Castrop-Rauxel im Zweiten Weltkrieg sowohl im Bergbau, in der chemischen Industrie wie auch in der Landwirtschaft zu finden. 30 Kopien von Sterbeurkunden polnischer Staatsangehöriger aus den Jahren 1942 bis 1945 konnte der Bürgermeister aus dem Stadtarchiv übergeben, wenn auch die übrige Quellenlage begrenzt ist. Ähnlich wie beim Jüdischen Friedhof ist der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen auch hier im Austausch mit Schulen. In der gemeinsamen Pflege der Grabstätten weist der Bereich auf die Bedeutung der Gräber als wichtige Erinnerungsstätte hin.

Die Grabstellen befinden sich in einem Ehrenteil des Ickerner Friedhofs und auf dem Waldfriedhof. Bürgermeister Rajko Kravanja zeigte sich berührt von der Idee so Geschichte nicht nur erlebbar zu machen, sondern auch einen aktiven Beitrag zur Völkerverständigung zu leisten.





24. November 2021

561/2021

VHS-Wochenendseminar

## **Aus dem Sand in den Beton – Natursteinmosaike selber herstellen**

Ein fantastisches visuelles und haptisches Erlebnis wartet auf die Teilnehmer eines neuen Wochenendseminars der VHS. Zwei Tage lang können sie in der Metallwerkstatt des Berufsbildungszentrums (BBZ) der VHS in Dingen, Westheide 63, lernen, wie man Natursteinmosaike selber herstellt: am Samstag, 4. Dezember, von 10.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, 5. Dezember, von 10.00 bis 16:30 Uhr.

Zu Beginn erklärt Seminarleiterin Katharina Siebert anhand einiger Mosaikbeispiele bestimmte Regeln bezüglich Farbe und Form. Danach startet die eigene Produktion. Es werden nur Natursteine eingesetzt. Zunächst wird das Mosaik in den Sand als Entwurf gelegt. Dann wird eine Betonform aus Holzlatten gebaut und das Bild in die Betonform übertragen. Das fertige Objekt kann anschließend als Trittstein oder Gartenobjekt zum Aufhängen verwendet werden. Mitzubringen sind Arbeitskleidung und festes Schuhwerk.

Die Teilnahmegebühr inklusive Material beträgt 80 EUR. Anmeldungen nimmt die VHS bis 30. November unter 02305 / 54884-10 oder [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de) entgegen.

Es gelten die dann gültigen Regeln der Corona-Schutzverordnung NRW, derzeit also die 2G-Regel.

